

RS OGH 1987/11/5 130s134/87

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 05.11.1987

Norm

StGB §19

StGB §28 Abs2 F

WeinG 1985 §61 Abs2

Rechtssatz

Grundsätzlich bestimmt zwar die Anzahl der Tagessätze jene Höhe der Geldstrafe, die die Schuld des Täters widerspiegelt. Eine als obligatorisch kumulativ neben einer Freiheitsstrafe zu verhängende Geldstrafe (hier gemäß § 61 Abs 2 WeinG 1985) kann jedoch für sich allein diese Transparenz der Schuld des Täters nicht vermitteln (Orientierung am Verhältnis der ausgesprochenen Freiheitsstrafe zur angedrohten Höchststrafe).

Entscheidungstexte

- 13 Os 134/87
Entscheidungstext OGH 05.11.1987 13 Os 134/87
Veröff: EvBl 1988/62 S 309 = SS 58/83

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0082850

Dokumentnummer

JJR_19871105_OGH0002_0130OS00134_8700000_002

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at